



PARTEIPROGRAMM

VERFASSUNG / VERWALTUNG

Reduzierung der Verwaltung auf zwei Ebenen, - den Bund und die aufzuwertenden Bezirke. Auflösung der Länderverwaltungen und Zusammenlegung der Gemeinden auf Bezirksebene.

GEBURTENRATE

Erhöhung des Kindergeldes für Österreicherinnen auf 670 Euro monatlich pro Kind plus staatlicher Pensionsbeitrag - vom 7. Schwangerschaftsmonat bis zum 15. Lebensjahr, abnehmend bis zum 18. Lebensjahr, danach konstant für Studierende bei Studienerfolg.

ÖFFENTLICHER DIENST

Eingriff in bestehende Dienstverträge und Möglichkeit der Kündigung von Beamten- dienstverträgen mit monatlicher Transferzahlung für den Entfall der Planungssicherheit. Zurückdrängen der GÖD und der Gewerkschaften des öffentlichen Sektors.

ARBEIT / WIRTSCHAFT

Einführung des 12- Monate- Netto- Systems mit daraus abgeleiteter Berechnung des Pensionsbeitrages und eines zusammengelegten staatlichen Abgabenblocks.

KAMMERN

Transformierung in privatrechtliche Vereinigungen.
Beendigung der Pflichtmitgliedschaft in allen Kammern.

SOZIALE SICHERHEIT

Verlagerung der Sozialkompetenz auf die Bezirke, Transferleistung auf Bezirksebene bei Erwerbsunfähigkeit, Bildung von Sozialfonds in den Bezirken.

UMWELT

Streichung der Umsatzsteuer für Investitionen in bessere Nutzung thermischer Energie, wie Isolierungen, Erdwärme, Wärmepumpen, Sonnenkollektoren, sowie in kristalline und organische Fotovoltaik, Biogas- Anlagen und landschaftlich integrierte Wasser- und Windkraftwerke.

GESUNDHEIT

Einhebung von Eigenbeiträgen durch die niedergelassenen Ärzte, - auch im ASVG. Beendigung der Rezeptgebühren. Der Bund als alleiniger öffentlicher Träger von Krankenanstalten. Zusammenlegung der Krankenkassen zu einer staatlichen Krankenversicherung. Auflösung des Hauptverbandes der Sozialversicherungsträger.

PENSIONEN

Individuelles Pensionskonto für jeden Staatsbürger, Möglichkeit zum gleitenden Übergang vom Arbeitsleben in den Ruhestand.

LANDWIRTSCHAFT

Erhöhung des Landschaftsgeldes für bäuerliche Klein- und Mittelbetriebe, Förderung der „ Biologischen Landwirtschaft “.

EXEKUTIVE

Aufwertung der Bezirks- Polizeikommanden,
Auflösung der Landes- Polizeikommanden.

JUSTIZ

Aufwertung der Erstinstanz, Zusammenlegung von Erstinstanz- Sprengeln und Einrichtungen zur außergerichtlichen Streitbeilegung auf Bezirksebene.

VERTEIDIGUNG

ASVG- Berufsheer. Allgemeine Zivildienstpflicht für Männer oder wahlweise freiwillige Milizausbildung mit Aufnahmetest und monatlichem Milizgeld während des Milizstandes.

SCHULE / SPORT

Verlagerung der Kompetenzen für Kindergärten und Volksschulen in die Bezirke. Ersatz der Matura durch Studien- Vorbereitung. Förderung des Jugendsports auf Bezirksebene.

WISSENSCHAFT

Selbständige Universitäten mit Personalhoheit und Studien- Zulassungstests.
Beendigung der Pflichtmitgliedschaft in der Studentenkammer- ÖH.

KUNST / KULTUR

Kunst- und Kulturförderung durch den Bund und Bezirke.
Begünstigung des Kunstsponsorings durch Firmen und Privatpersonen.

EUROPA

Entwicklung zu einem Staatenbund als Konglomerat "weitgehend" souveräner Staaten.
Beendigung der Beitrittsverhandlungen mit der Türkei.

STAAT / KIRCHEN

Abschaffung der Individual- Kirchensteuer, aber staatlicher Transfer an die Kirchen mit Akzentuierung der christlichen Kirchen.

BUNDESHYMNE

Als eine Anregung: „ I bin aus Österreich “ von Rainhard Fendrich.

. . . damit Sie eine Wahl haben !



Der Inhalt kann Ihr Denken verändern !

VORSICHT !

www.zpa.at

Zentrumspartei Austria

Liebe Mitglieder der ZPA,
geschätzte Sympathisanten !

Die erste Seite dieses Folders soll dazu dienen, in Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis das Parteiprogramm der ZPA zu diskutieren.

Sollten Sie aber auch die Absicht haben, eine größere Anzahl von Kopien herzustellen, um Sie in Ihrem Wohnort an Passanten zu verteilen, dann empfehlen wir, die zweite Seite auf die Rückseite der ersten Seite zu kopieren oder mit einem geeigneten Drucker das Blatt beidseitig zu bedrucken.

Die zweite Seite ist bewusst auf den Kopf gestellt, denn daraus ergibt sich die Möglichkeit, bei Ansicht der ersten Seite das untere Drittel des Blattes nach oben zu falten und das obere Drittel darüber zu biegen.

Dadurch entsteht ein handliches Format, das als erstes die Warnung " Vorsicht, ... " erkennen lässt, danach beim Entfalten den Parteinamen mit Webadresse und darunter dann das beste Parteiprogramm in der derzeitigen politischen Landschaft.

Denn die Erfahrung hat gezeigt, dass ein loses DIN-A4- Blatt von Passanten nur ungern entgegen genommen wird.

Für bereits aktive Mitglieder der ZPA besteht mit der Vorlage auf der nächsten Seite die Möglichkeit, in ihrem Umfeld weitere Personen für einen Eintrag in die Unterstützungsliste zu gewinnen. Lassen Sie bitte die ausgefüllte und unterschriebene Vorlage dem ZPA- Sekretariat zukommen.



Eintrag in die Unterstützungsliste der ZPA.

Ich erteile hiermit meine Einwilligung, dass mein Name mit meiner Adresse in der Unterstützungsliste der Zentrumpartei Austria auf der Webseite der ZPA www.zpa.at aufscheint.

Dies ist eine ideelle Unterstützung der ZPA und ist nicht mit einer Mitgliedschaft verbunden.

Ich erteile diese Einwilligung unter dem Vorbehalt, dass ich jederzeit durch meine mündliche oder schriftliche Aufforderung an ein registriertes Parteimitglied oder mit einem formlosen e-Mail an team.b@zpa.at die Löschung meiner Daten aus dieser Liste bewirken kann.

.....
Vorname

.....
Familiename

.....
Straße/ Gasse / Platz / Hausnummer

.....
Postleitzahl

.....
Ort

.....
Datum

.....
Unterschrift